

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 11.12.2020	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0385 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1200 Kostenträger: 3650-30 Investitionsnummer: 15051-5001 Sachkonto: 0951010		

Betreff: Modernisierung des Bestandsgebäudes und Neugestaltung des Außengeländes der städtischen Kinderbetreuungseinrichtung „Am See“, Grundstraße 16

Vorlage vom: 01.12.2020

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung stimmen den notwendigen Baumaßnahmen für die Modernisierung des Bestandsgebäudes sowie den benötigten Planungsmitteln für die Neugestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte „Am See“ zu.
2. Die benötigten Mittel sind im Kita-Sanierungsprogramm für das Haushaltsjahr 2021 etatisiert.

Anlagen: Datenschutzrelevante Anlage Kita am See

Datenschutzrelevante Anlage: ☒ Kita am See

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 01.12.2020:

Modernisierung des Bestandgebäudes:

Das Gebäude der Kinderbetreuungseinrichtung „Am See“ wurde 1992 als eingeschossiger Holzskelettbau mit Teilunterkellerung und Flachdach errichtet und beherbergt sechs Kindergartengruppen mit 120 Kindern im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt. Die Betreuungszeiten der Kindertagesstätte sind von 7:00 bis 17:00 Uhr.

Im Rahmen des Konjunkturprogramms wurde 2011 eine energetische Sanierung des Daches und der Shedverglasung durchgeführt. Im Zuge der Maßnahme wurde die Kita mit einer Bürgersolaranlage ausgestattet. Aufgrund des Baujahrs und der abgeschlossenen Teilmaßnahmen ist das Gebäude im Kita-Sanierungsprogramm als bei laufendem Betrieb sanierbar eingeschätzt worden.

Es bestand ein erheblicher Sanierungsbedarf, um die Anforderungen des Raumprogramms an moderne Kitas zur Ganztagesbetreuung zu erfüllen. Ein Teil der Maßnahmen konnte in der Sommerschließzeit 2019 durchgeführt werden. (Magistratsbeschluss 121/2018 vom 11.04.2018).

In der Sommerschließzeit 2021 sollen nun weitere zurückgestellte Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt werden, die sich aus den Arbeits- und Gesundheitsschutz-Richtlinien ergeben.

Die durchzuführenden Schwerpunktmaßnahmen haben nachfolgende Ziele:

Die Verbesserung der Raumakustik durch eine Erneuerung der abgehängten Decken, der Einbau von schallabsorbierenden Bodenbelägen und die Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsstättenrichtlinie für künstliche Beleuchtung durch den Einbau von LED-Leuchten und den Einbau von Außenjalousien, um eine thermische Belastung durch Sonneneinstrahlung zu minimieren.

Ein zu beauftragendes Umzugsunternehmen wird die Räume leerräumen, so dass Handwerksarbeiten in den Gruppenräumen durchgeführt werden können, eine Netzwerkverkabelung in den abgehängten Decken installiert und ein Teil des Mobiliars bedarfsgerecht erneuert werden kann. Zudem ist eine Erneuerung der Sanitärkeramik und der WC-Trennwände in den Kinder-WCs vorgesehen.

Die Modernisierungsmaßnahmen sollen in der Sommerschließzeit 2021 stattfinden.

Umgestaltung des Außengeländes:

Auf dem Nachbargelände des Außengeländes der Kita „Am See“ wurde 2012 ein Erweiterungsbau für die Kita in der Grundstraße 20 in Betrieb genommen. Im Zuge dessen wurden die nebeneinanderliegenden Freiflächen provisorisch zusammengelegt.

Mit der Planung und Umgestaltung des Außengeländes wird die Zusammenlegung der beiden Außenbereiche der Kita und die Erhöhung des Anteils der Grün- und Sandflächen erreicht.

Der Eigenbetrieb Immobilienmanagement soll daher mit der Durchführung eines Vergabeverfahrens für eine Freiflächenplanung beauftragt werden. Die Planungen beinhalten eine

Entwurfsplanung für die Leistungsphase 1-3 mit einer Kostenberechnung. Die Planungsarbeiten für das Außengelände sollen nach Beschlussfassung beauftragt werden.

Darmstadt, 01.12.2020

Der Dezernent I

Der Dezernent IV

Die Dezernentin V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin